Folke Braband

Irgendwie magisch

Komödie, Schauspiel
Eine Sommerkomödie
2D 2H
Frei zur: UA

„Das ist meine Geschichte! Ich entscheide, wer ihr seid!“

Ein Ferienhaus, zwei Paare – und einer, der heimlich mitschreibt.

Südfrankreich, Vollmond, Käse und Rosé. Frank, Autor mit drei Jahren Schreibpause, und Simone, Oberstudienrätin mit Hang zur Korrektur, haben sich im Urlaub nicht mehr viel zu sagen. Dann fällt Simones chaotische Schwester Babsi ein – im Schlepptau einen Porsche fahrenden Verleger.

In der blauen Stunde wünscht sich Frank etwas. Am nächsten Abend ist der Mond verschwunden, Simone bester Laune, die Schwester streng und der Verleger ein surfender Koch. Frank begreift: Was er in sein Handy tippt, wird wahr. Also schreibt er sich das Leben schön.

Nur halten sich seine Figuren nicht ans Manuskript. Bald geraten die Fassungen durcheinander, und Frank weiß nicht mehr, mit welcher Version seiner Frau er gerade frühstückt.

Folke Braband
(* 1963 in Berlin)

Folke Braband wurde in Berlin geboren und studierte dort Theater- und Literaturwissenschaften. Von 1991 bis 1995 leitete er das Studiotheater magazin im Theater am Kurfürstendamm und war daraufhin als künstlerischer Leiter an der Berliner Komödie tätig. Über 100 Inszenierungen in u. a. Berlin, Wien, München, Hamburg, Frankfurt, Düsseldorf, Stuttgart, Köln und Ingolstadt weisen Braband als erfolgreichen Pendler und Grenzgänger zwischen E- und U-Theater aus. Sein Repertoire umfasst die gesamte Bandbreite von Boulevard und Operette bis zum gesellschaftskritischen Sozialdrama, von Kinder- und Jugendstücken bis zur Klassik. Neben dem Bearbeiten und Übersetzen, unter anderem von Coward, Feydeau, Labiche, Goldoni und Molière, hat sich Braband auch als Komödienautor

einen Namen gemacht.